



B u n d e s f a c h v e r b a n d
Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung e.V.

BV FeSt e.V., c/o Andrea Durner, Heidelberger Str. 35, 70376 Stuttgart
Postanschrift: BV FeSt e.V., Postfach 50 12 51, 70342 Stuttgart
Tel: 0711 / 470 479 15, E-Mail: info@bvfest.de
Homepage: www.bvfest.de

Jahresbericht 2011

*Vorgelegt vom Vorstand des BV FeSt e.V.
bearbeitet von Doris Kroll*



B u n d e s f a c h v e r b a n d
Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung e.V.

BV FeSt e.V., c/o Andrea Durner, Heidelberger Str. 35, 70376 Stuttgart
Postanschrift: BV FeSt e.V., Postfach 50 12 51, 70342 Stuttgart
Tel: 0711 / 470 479 15, E-Mail: info@bvfest.de
Homepage: www.bvfest.de

Jahresbericht 2011

1. <i>Einleitung</i>	S. 3
2. <i>Bericht aus dem Verein</i>	S. 4
3. <i>Vorstandsarbeit</i>	S. 5
4. <i>Öffentlichkeitsarbeit</i>	S. 7
5. <i>Ausblick/Jahresplanung 2012</i>	S. 10



1. Einleitung

Der Bundesfachverband feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung BV FeSt e.V., gegründet 2002, setzt sich zusammen aus Einzelpersonen, lokalen Initiativen und Zusammenschlüssen und Vereinen, die sich dem Thema geschlechtsspezifischer und geschlechtsparteilicher Gewaltprävention widmen.

Das Thema Gewalt ist nach wie vor ein zentrales Thema in der Mitte unserer Gesellschaft. Damit gewinnt auch das Thema Gewaltprävention an immer mehr Bedeutung und rückt weiter in den Fokus. Der Bundesfachverband feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung beschäftigt sich umfassend mit dem Thema geschlechtersensibler Gewaltprävention und bringt Ideen dazu ein. Das Anliegen des Bundesfachverbandes ist es, bundesweit qualifizierte geschlechtersensible Präventionsangebote für Interessierte vorzuhalten, die Notwendigkeit von Primärprävention in den Blick zu nehmen und Strategien und Angebote zu entwickeln, die den Umgang mit Gewalt und sexualisierter Gewalt in den Blick nehmen, einen konstruktiven Umgang fördern und die Abgrenzung gegen (sexuelle) Gewalt dabei in allen Facetten ermöglichen.

Der aktuelle Jahresbericht beinhaltet eine kurze Vorstellung unserer Arbeit, die Darstellung unserer Arbeitsbereiche und Schwerpunkte im Jahr 2011.

Den interessierten Leser_innen wünschen wir viel Spaß dabei

Das Vorstandsteam des BV FeSt e.V.
(Regina Speulta, Renate Rommel, Ilga Schmitz und Patrizia Wolfinger)



2. Bericht aus dem Verein

29. - 30.01.11 Jahreshauptversammlung in Stuttgart

An der JHV nahmen 15 Frauen teil, mit eigenem und übertragenem Stimmrecht waren 15 Mitfrauen stimmberechtigt.

Die Jahreshauptversammlung hatte zum Schwerpunkt die Neuwahl des Vorstandes. Drei der ehemaligen Vorstandsfrauen standen nicht zur erneuten Wahl zur Verfügung. Auf der Hauptversammlung konnten leider nicht ausreichend Bewerberinnen für das Vorstandsamt gewonnen werden, sodass eine weitere außerordentliche Mitfrauenversammlung für den 08.04.2011 beschlossen wurde. Der alte Vorstand verblieb bis zum April kommissarisch im Amt.

Darüber hinaus gab es zwei Vorträge für Interessierte:

Einen Vortrag von Dorothea Müller zum Thema „Bedeutung der Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Mädchen und Frauen mit Behinderungen“ sowie einen Vortrag von Barbara Rösler „Beitrag der Selbstverteidigung zur Entwicklung eines differenzierten Selbstkonzepts: Recherchen bei Mädchen“.

08.04.2011 Außerordentliche Mitfrauenversammlung in Karlsruhe

Es waren 6 Mitfrauen mit übertragenem Stimmrecht anwesend. Insgesamt waren somit 12 Stimmvergaben möglich. Vier Mitfrauen – Renate Rommel, Regina Speulta, Patrizia Wolfinger und Ilga Schmitz stellten sich zur Wahl und wurden einstimmig gewählt. Es erfolgte der Eintrag beim Amtsgericht München am 8. Juni 2011.

Stand der Mitfrauen

Im Bundesfachverband waren 2011 40 Mitfrauen, Vereine und Initiativen organisiert. 2011 waren zwei Austritte und zwei Neuaufnahmen zu verzeichnen.



3. Vorstandsarbeit

3.1 Allgemeine Organisation

- Finanzen aktuell
- Mitfrauenverwaltung aktuell
- **Vorstandstreffen:**
16.07.2011
14.10.2011
17.12.2011
jeweils in Karlsruhe bei In Nae e.V.

3.2. Verleumdung im Internet

Im Sommer wurde der BV FeSt-Vorstand auf eine Homepage und einen Blog eines „Männerrechtlers“ aufmerksam gemacht, auf/in denen der BV FeSt sehr plump diffamiert und zudem eine der Vorstandsfrauen diskreditiert wurde.

Die Namensnennung der im Impressum der BV FeSt-Homepage verantwortlich genannten Vorstandsfrau, die Verlinkung auf ihre Homepage und die generelle unsachliche Diffamierung des Verbandes haben uns bewogen, juristisch gegen den Autor der Seiten vorzugehen: wegen Beleidigung und Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. Der Verband ist hierbei davon ausgegangen, dass es sich vor allem bei der Verwendung eines verfassungswidrigen politischen Symbols um ein Officialdelikt handelt, das durch die Staatsanwaltschaft verfolgt werden muss.

Eine Kanzlei aus Karlsruhe hat dem BV FeSt hier seine (kostenfreie) Hilfe angeboten (Kontakt über Regina Speulta) und die Angelegenheit dann für den BV FeSt zivil- und strafrechtlich verfolgt.

Der Strafantrag wurde von der Staatsanwaltschaft Bonn abgelehnt, weil „(...) sich nach hiesiger Auffassung die beanstandeten Passagen noch im Rahmen dessen, was als freie Meinungsäußerung im Rahmen eines gesellschaftspolitischen Diskurses zu tolerieren ist, (...) Die Einleitung von Ermittlungen kommt deshalb nicht in Betracht.“

Für weitere juristische Schritte auf zivilrechtlichem Weg müsste der Verband in finanzielle Vorleistung treten – mit, nach Angaben der Kanzlei, ungewisser Aussicht auf Erfolg. Der Vorstand empfiehlt deshalb, aus Kostengründen von weiteren juristischen Schritten abzusehen.



Das weitere Vorgehen wird mit den Vereinsfrauen auf der JHV 2012 besprochen.
Als unmittelbare Konsequenz erscheinen im Impressum der BV FeSt-Homepage künftig nicht mehr nur eine, sondern alle vier Vorstandsfrauen namentlich.

3.3. Homepage

- permanente Aktualisierungen auf der BV FeSt-Homepage durch Renate Rommel: Infos, NEWS, Weiterbildungen, Veranstaltungen, Literaturliste sowie die Aktualisierung der Trainerinnenliste von Barbara Matten
- Nutzung des Forums und Einstellen von Informationen
- Linkliste mit interessanten Institutionen und Organisationen wird von Mitfrau Patrizia Wolfinger bearbeitet.

Zur **Linkliste**: Wir erhalten weiterhin Anfragen zur Verlinkung und Projektausschreibungen über die BV FeSt-Kontaktmail. Künftig sollen interessante Institutionen und Organisationen vom BV FeSt wegen Verlinkungs- und auch sonstigen Kooperationsmöglichkeiten kontaktiert werden.

Weiterhin erhalten wir gute Resonanzen externer Besucher_innen unserer **Homepage**, u.a. von verschiedenen Organisationen und Institutionen. Hierbei handelt es sich um vielfältige Fragestellungen rund um das Thema geschlechtersensible Gewaltprävention, die wir 2011 alle erfolgreich bedienen konnten. Außerdem erreichen uns weiterhin Anfragen für Bücher-Rezensionen bei unseren Buch-Tipps und wir erhalten verschiedene Informationen zu externen Veranstaltungen und Fortbildungen zur Veröffentlichung bei unseren NEWS.

3.4. Interne BV FeSt-HAUSPOST

Renate Rommel kümmerte sich auch 2011 wieder darum, die Mitfrauen mit Informationen zu versorgen und so dem Vernetzungs- und Austauschgedanken Rechnung zu tragen

- 02. Jan. 11: Einladung zur Fortbildung "Traumasensibilität in der Gewaltpräventionsarbeit für Frauen"
- 20. Jan. 11: Letzte Einladung und wichtige Info zur JHV im Januar 2011
- 04. Februar 11: außerordentliche BV FeSt - MFV am 8.4.11 in Karlsruhe



- 25. März 11: Protokoll und Infos zur außerordentliche BV Fest MFV
- 10. April 11: neuer BV FeSt Vorstand
- 14. April 11: Protokoll der außerordentlichen BV Fest MFV
- 06. Juli 11: Stand der Dinge
- 04. Nov. 11: Einladung JHV 2012

3.5. Jahreshauptversammlungen des BV FeSt e.V.

- Planung und Durchführung der JHV 2012 in Mainz

Die Jahreshauptversammlung 2012 wird diesmal in Mainz stattfinden und von Anke Thomasky und Brigitte Störmer organisiert, in Kooperation mit den Vorstandsfrauen.

4. Öffentlichkeitsarbeit

4.1. Versand von Infomails

Auch 2011 ist es wieder gelungen auf interessante Veranstaltungen des BV FeSt eine breite Öffentlichkeit aufmerksam zu machen.

Zudem ist es dank des Einsatzes von Barbara Matten und Renate Rommel gelungen in der Eltern family Ausgabe März/April 2011 einen Artikel über Mütter-Töchter-Selbstbehauptungsangebote zu platzieren.

4.2. Veranstaltungen

- 30.01.11 Einführungskurs Wendo**
Alltagsnahe Selbstsicherheit, Selbstbehauptung, Selbstverteidigung für Frauen
Referentin: Andrea Durner in Stuttgart
- 30.04. - 01.05.11 Workshop 'Rassistische Konstruktionen und ihre Wirkungsweisen aus feministischer Perspektive'**
Referentin: Grete Schläger, Lena Zamzow in Marburg



- 13.-14.05.11** **Fortbildung ‚Vom guten Zeitpunkt einen Selbstverteidigungskurs zu machen‘**
für (Fach-)Frauen in Stuttgart
Referentin: Andrea Durner in Stuttgart
- 01.-02.10.11** **Weiterbildung ‚Mütter-Töchter-Selbstbehauptungskurse‘**
Fortbildung für Frauen
Referentin: Doris Kroll, Nadine Seyler in Gießen
- April 2011 – April 2012** **Weiterbildung zur Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerin**
Aus- und Fortbildungskonzept von Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungstrainerinnen nach dem Konzept ‚Jede Frau und jedes Mädchen kann sich wehren!‘ nach Sunny Graff
Veranstalterin: IN NAE e.V. in Karlsruhe

4.3. Mails mit Fachinfos

Auf Initiative einer Vereinsfrau (Andrea Durner) erschienen 2011 wieder Informationen rund um die Themen:

- "(Keine) Gewalt gegen Frauen und Mädchen",
- feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung (oder feministische Kampfkunst),
- Gewaltprävention allgemein.

Die Infos richten sich weiterhin an BV FeSt-Mitfrauen, Wendo-Netzwerk-Trainerinnen, feministische Trainerinnen (SB/SV oder Kampfkunst), die keiner Organisation angeschlossen sind Institutionen/Fachfrauen, die in irgendeiner Form in der geschlechtsspezifischen Gewaltprävention arbeiten. Der Umfang beträgt jeweils mehrere Seiten.

Empfängerinnen: im Moment an ca. 100 Mailadressen (einzelne Frauen aber auch Gruppen / Netzwerke) überwiegend in Deutschland, aber auch in der Schweiz, Österreich und Holland.



Je nach Anfall der Infos gab und gibt es folgende Rubriken: Termine, Stellenausschreibungen, Infos / Bitte um Infos, Werbung / PR, Verwaltung, Steuer, Organisatorisches usw., TV / Kino-Tipps, Kulturelles, Geschichten erfolgreicher, geglückter Gegenwehr, Literatur, Zitat und "Gurke der Woche".

Obwohl die Anfangsresonanz sehr positiv war, hat sich die Hoffnung bis jetzt leider noch nicht erfüllt, auf diesem Wege mehr Vernetzung und Informationsaustausch untereinander zu erreichen. Es wird daran gearbeitet, die Motivation zu fördern, dass noch mehr Informationen aus unterschiedlichen Regionen eingereicht werden.

Bedingt durch Schwierigkeiten bei einer Notebook- /Softwareumstellung, gab es im 2. HJ leider auch eine ungeplante Erscheinungspause. 2012 werden die Infomails jedoch wieder in unregelmäßiger Erscheinungsfolge verschickt werden.

4.4 Website

Auf der vor zwei Jahren neu gestalteten und barrierefreien Website finden Interessierte alle wichtigen Informationen über den Verband und seine Anliegen sowie Kontaktmöglichkeiten zu qualifizierten Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerinnen. Zudem stehen auf der Homepage interessante NEWS und aktuelle Infos (sowie ein NEWS-Archiv), Buch-Tipps, Termine & Veranstaltungen, ein Forum für alle aktiven BV FeSt-Mitfrauen und vieles mehr!

Die kompletten Ausschreibungen für Veranstaltungen, die immer unmittelbar über den Verband angeboten werden, sind ebenfalls auf unserer Homepage zu finden.

Des Weiteren sollen hier alle BV FeSt-Newsletter, die künftig regelmäßig zur Information an interessierte Fachgruppen verschickt werden sollen, archiviert werden.



5. Ausblick und Jahresplanung 2012:

Unsere inhaltlichen Vorstellungen

Neben der weiteren Etablierung und Bekanntmachung des Fachverbandes und den bereits dargestellten Tätigkeitsfelder planen wir 2012 unsere interne und externe Verbandsarbeit zu vertiefen.

- Interner Gedankenaustausch und Priorisierung von verbandswichtigen Themen (Anschluss an Dachverband, Spendengelder und Anträge durch und über den Verband),
- Es sind wieder Fortbildungen geplant, sowohl für die interessierte Fachöffentlichkeit und die allgemeine Öffentlichkeit als auch gezielt für in der geschlechtssensiblen Gewaltprävention tätige Frauen und Männer
- Zudem werden drei verschiedene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerinnen organisiert und beworben,
- Suche nach der Möglichkeit, die bundesweiten Gewaltpräventionsangebote (der BV FeSt-Trainerinnen) auf der Homepage nach Gebieten sortiert anzubieten
- Des Weiteren sollen wieder Fachprojekte in BV FeSt-Arbeitsgruppen angeregt und betreut werden.